

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





20 1503036201

<input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel
2 Steuernummer <input style="width:300px;" type="text"/>		
An das Finanzamt		
3 Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt		
4		
5 Allgemeine Angaben *) Bitte Infoblatt beachten.		Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr. <input style="width:100px;" type="text"/>
6 Steuerpflichtige Person (stpfl. Person), nur bei Zusammenveranlagung: Ehemann / Lebenspartner(in) A nach dem LPartG *)		
Identifikationsnummer (IdNr.) <input style="width:200px;" type="text"/>	Geburtsdatum <input style="width:100px;" type="text"/>	
7 Name <input style="width:300px;" type="text"/>		Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung
8 Vorname <input style="width:300px;" type="text"/>		
9 Straße (derzeitige Adresse) <input style="width:300px;" type="text"/>		
Religion <input style="width:50px;" type="text"/>		
Hausnummer <input style="width:50px;" type="text"/>	Hausnummerzusatz <input style="width:50px;" type="text"/>	Adressergänzung <input style="width:100px;" type="text"/>
10 Postleitzahl <input style="width:50px;" type="text"/>	Wohnort <input style="width:200px;" type="text"/>	
11 Ausgeübter Beruf <input style="width:300px;" type="text"/>		
12		
13 Verheiratet / Lebenspartnerschaft begründet seit dem <input style="width:100px;" type="text"/>		Verwitwet seit dem <input style="width:100px;" type="text"/>
		Geschieden / Lebenspartnerschaft aufgehoben seit dem <input style="width:100px;" type="text"/>
		Dauernd getrennt lebend seit dem <input style="width:100px;" type="text"/>
14 Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefrau / Lebenspartner(in) B nach dem LPartG		
IdNr. <input style="width:200px;" type="text"/>	Geburtsdatum <input style="width:100px;" type="text"/>	
15 Name <input style="width:300px;" type="text"/>		Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung
16 Vorname <input style="width:300px;" type="text"/>		
17 Straße (falls von Zeile 9 abweichend) <input style="width:300px;" type="text"/>		
Religion <input style="width:50px;" type="text"/>		
Hausnummer <input style="width:50px;" type="text"/>	Hausnummerzusatz <input style="width:50px;" type="text"/>	Adressergänzung <input style="width:100px;" type="text"/>
18 Postleitzahl <input style="width:50px;" type="text"/>	Wohnort (falls von Zeile 11 abweichend) <input style="width:200px;" type="text"/>	
19 Ausgeübter Beruf <input style="width:300px;" type="text"/>		
20		
Bankverbindung - Bitte stets angeben -		
21 IBAN <input style="width:300px;" type="text"/>		
22 BIC <input style="width:300px;" type="text"/>		
23 Geldinstitut und Ort <input style="width:300px;" type="text"/>		
24 Kontoinhaber <input type="checkbox"/> lt. Zeile 7 und 8 <input type="checkbox"/> lt. Zeile 15 und 16 <input type="checkbox"/> oder: Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen) <input style="width:300px;" type="text"/>		
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit		47 48
25 eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden) stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A <input style="width:100px;" type="text"/>		eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden) Ehefrau / Lebenspartner(in) B <input style="width:100px;" type="text"/>
Lohn- / Entgeltersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld, Elterngeld, Krankengeld und Mutter-schaftsgeld) – ohne Beträge lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung –		stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A EUR <input style="width:50px;" type="text"/> 120 <input style="width:50px;" type="text"/> , – 121 <input style="width:50px;" type="text"/> , –
27 Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise einreichen.) <input style="width:300px;" type="text"/>		

Werbungskosten stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A

87

Angaben zur Ermittlung der Entfernungspauschale:

Erste Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumiges Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

31

aufgesucht an

einfache Entfernung von der Wohnung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

32

110 Tagen

111 km

112 km

113 km

km

115

1=Ja

EUR

33

Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ohne Flug- und Fährkosten – (Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen.)

114

34

Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

380

Werbungskosten Ehefrau / Lebenspartner(in) B

88

Angaben zur Ermittlung der Entfernungspauschale:

Erste Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumiges Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

35

aufgesucht an

einfache Entfernung von der Wohnung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

36

110 Tagen

111 km

112 km

113 km

km

115

1=Ja

EUR

37

Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten - (Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen.)

114

38

Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

380

Sonderausgaben

EUR 2015 gezahlt

EUR 2015 erstattet

52

39

Kirchensteuer (soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde)

103

104

40

Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (lt. Bestätigungen)

123

stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A EUR

Ehefrau / Lebenspartner(in) B EUR

41

Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden

202

203

Außergewöhnliche Belastungen

53

stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A

Grad der Behinderung

blind / ständig hilflos

Ehefrau / Lebenspartner(in) B

Grad der Behinderung

blind / ständig hilflos

42

56

20

1=Ja

57

21

1=Ja

Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Aufwendungen EUR

Erhaltene / Anspruch auf zu erwartende Versicherungsleistungen, Beihilfen, Unterstützungen usw. EUR

43

Art der Belastung

63

64

Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen

18

Steuerermäßigung bei Aufwendungen für

– haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im eigenen Haushalt

210

Aufwendungen (abzüglich Erstattungen) EUR

44

– Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im eigenen Haushalt (ohne öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden, z. B. KfW-Bank, landeseigener Förderbanken oder Gemeinden)

214

45

Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den Zeilen 44 und 45:

Es bestand ganzjährig ein gemeinsamer Haushalt mit einer anderen alleinstehenden Person(en)

223

Anzahl der weiteren

Name, Vorname, Geburtsdatum

46

Laut einzureichendem gemeinsamen Antrag sind die Höchstbeträge für die Aufwendungen lt. den Zeilen 44 und 45 in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt

221

%

47

Nur bei Ehegatten / Lebenspartnern und Eintragungen in den Zeilen 44 und 45: Es wurde 2015 ein gemeinsamer Haushalt begründet oder aufgelöst und für einen Teil des Kalenderjahres ein Einzelhaushalt geführt

Ehemann / Lebenspartner(in) A

Ehefrau / Lebenspartner(in) B

219

1=Ja

220

1=Ja

48

Unterschrift

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 und 150 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Ich versichere, keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte bezogen zu haben.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:
 Empfangsvollmacht ist erteilt.

49

Datum, Unterschrift(en) Steuererklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten / Lebenspartnern von beiden - zu unterschreiben.

